

WENN KINDER ETWAS MIT SICH TRAGEN

Wie Hypnose Kinder
und Jugendliche
unterstützen kann

Verstehen.
Begleiten.
Stärken.



VERTRAUEN



STÄRKEN



BEGLEITEN

Marion Krönert

Heilpraktikerin & Hypnosetherapeutin



Wenn du spürst, dass etwas nicht stimmt

Manchmal verändert sich ein Kind, ohne dass man als Mutter oder Vater genau sagen kann, warum.

Vielleicht ist dein Kind plötzlich ängstlicher, zieht sich zurück oder macht sich viele Gedanken. Vielleicht wird Schule zunehmend zur Belastung, es reagiert schneller gereizt oder wütend – oder du bemerkst einfach, dass es nicht mehr so unbeschwert ist wie früher.

Du versuchst zuzuhören, Mut zu machen, zu beruhigen oder gemeinsam eine Lösung zu finden. Und trotzdem bleibt manchmal dieses Gefühl:



Da ist etwas, das mein Kind beschäftigt.

Nicht immer können Kinder erklären, was in ihnen vorgeht. Manchmal fehlen ihnen die Worte. Manchmal wissen sie selbst nicht genau, warum sie so fühlen oder reagieren. Und manchmal möchten sie darüber einfach nicht sprechen.

Das bedeutet nicht, dass man nichts tun kann. Kinder müssen nicht für alles die richtigen Worte finden, um Unterstützung bekommen zu können.

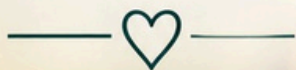
Genau hier kann Hypnose eine Möglichkeit sein, einen anderen Zugang zu finden – behutsam, altersgerecht und immer mit dem Kind gemeinsam.

*Kleine
Menschen.
Große
Gefühle.*



*Kinder brauchen
keine perfekten
Lösungen.*

*Sondern einen Ort,
an dem sie sein dürfen.*



*Vertrauen
schenkt
Entwicklung.*



Was ist Kinderhypnose eigentlich?

Ein Zustand, den Kinder längst kennen

Hypnose klingt für manche Eltern zunächst ungewohnt. Dabei kennen Kinder ganz ähnliche Zustände aus ihrem Alltag.

Kinder tragen
alle Antworten
bereits in sich.
Wir helfen ihnen,
sie zu entdecken.



Beim Spielen
ganz vertieft



In eine Geschichte
eintauchen



Beim Malen
alles um sich
vergessen



Sich etwas ganz
lebhaft
vorstellen

... all das ist eine Form von Trance – und Kinder können das ganz natürlich und mühelos.

Wenn ein Kind völlig in eine Geschichte eintaucht, beim Spielen alles um sich herum vergisst oder sich etwas so lebhaft vorstellt, als wäre es tatsächlich da, ist seine Aufmerksamkeit ganz auf dieses Erleben gerichtet. In der Hypnose nutzen wir diese natürliche Fähigkeit zur Vorstellung und fokussierten Aufmerksamkeit ganz bewusst.

Bei jüngeren Kindern arbeite ich beispielsweise mit Geschichten, inneren Bildern, Fantasie und altersgerechten Vorstellungen. Jugendliche können bereits auf eine Weise begleitet werden, die der Hypnose mit Erwachsenen ähnlicher ist.



Dein Kind schläft nicht und verliert auch nicht die Kontrolle.

Es kann sprechen, reagieren und jederzeit sagen, wenn sich etwas nicht gut oder richtig anfühlt.

Hypnose bedeutet nicht, dass etwas mit deinem Kind „gemacht“ wird. Dein Kind bleibt aktiv beteiligt und entscheidet mit.



In diesem konzentrierten Zustand kann die Aufmerksamkeit stärker nach innen gerichtet werden. Vorstellungen, Gefühle und bereits vorhandene Ressourcen können dadurch anders erlebt und genutzt werden.

Kleine
Schritte.
Große
Entwicklung.



Kinder erleben ihre Welt anders

Manchmal zeigt sich ein Gefühl, bevor es Worte dafür gibt.

*Fantasie ist
eine starke Kraft.
Sie kann helfen,
neue Wege zu sehen.*



Kinder drücken Belastungen nicht immer so aus, wie Erwachsene es erwarten würden. Angst kann sich als Rückzug zeigen. Überforderung vielleicht als Wut. Anspannung kann dazu führen, dass plötzlich Situationen schwierig werden, die vorher selbstverständlich waren. Und manchmal verändert sich etwas im Verhalten, ohne dass ein Kind selbst erklären könnte, was eigentlich dahintersteckt.

Deshalb geht es in meiner Arbeit nicht darum, möglichst viele Erklärungen von deinem Kind zu bekommen. Ich schaue vielmehr darauf, wie dein Kind seine Welt erlebt, was es gerade braucht und welcher Zugang zu ihm passt.

Bei einem jüngeren Kind kann das eine Geschichte sein, ein inneres Bild oder eine Fantasiereise. Ein anderes Kind findet vielleicht ganz eigene Bilder oder Lösungen. Jugendliche möchten häufig anders angesprochen werden und stärker verstehen, was wir gemeinsam tun.

Jedes Kind ist anders

Aber allein sagt noch wenig darüber aus, wie ein Kind am besten begleitet werden kann. Persönlichkeit, Entwicklung, Erfahrungen und das aktuelle Anliegen spielen ebenso eine Rolle. Deshalb gibt es bei mir kein festes Schema, das jedes Kind durchlaufen muss.



Nicht das Kind muss zu einer Methode passen.

Die Methode muss zum Kind passen.



Wobei kann Kinderhypnose unterstützen?

Wenn etwas im Alltag immer mehr Raum einnimmt

Kinder und Jugendliche kommen mit ganz unterschiedlichen Themen zu mir. Hypnose kann dabei eine Möglichkeit sein, sie begleitend zu unterstützen – immer abhängig vom individuellen Anliegen und davon, was das Kind selbst verändern möchte.

Ein sicherer
Raum für große
und kleine
Themen.



Ängste & Unsicherheiten

z. B. vor bestimmten Situationen, Trennung, Schule oder Prüfungen



Schule & Leistungsdruck

z. B. Konzentration, Lernblockaden, Prüfungsangst



Emotionale Belastungen

z. B. innere Unruhe, Traurigkeit, Wut oder Überforderung



Verhaltensmuster

z. B. Nägelkauen, Bettnässen, Essverhalten (z. B. selektives Essen)



Selbstwert & Selbstvertrauen

z. B. sich mehr zutrauen, eigene Stärken erleben



Jedes Kind ist einzigartig.
Gemeinsam finden wir einen Weg,
der zu ihm passt.



Heute
ist ein guter
Tag für
neue Wege.



Wie läuft eine Sitzung ab?

Altersgerecht, behutsam und im eigenen Tempo

Jede Sitzung wird individuell auf das Kind oder den Jugendlichen und sein Anliegen abgestimmt. Dabei spielt es eine wichtige Rolle, wie alt das Kind ist, welche Erfahrungen es bereits gemacht hat und was sich für es stimmig anfühlt.

Zu Beginn lernen wir uns in Ruhe kennen. Das Kind kann erzählen, wenn es möchte, Fragen stellen und sich mit der Situation vertraut machen.

Jedes Kind
hat seine eigene
Geschichte.
Und seine
eigene Stärke.



Ankommen und kennenlernen

Fragen stellen,
Vertrauen aufbauen



Hypnose – auf die Weise, die passt

z. B. Geschichte,
innere Bilder oder
Fantasiereise



Stärkung für den Alltag

Das Kind nimmt
positive Impulse
mit

In der Hypnose begleite ich es dann auf eine Weise, die zu seinem Alter und seinem Thema passt – zum Beispiel mit einer Geschichte, inneren Bildern, Fantasiereisen oder einer behutsamen, direkten Ansprache.

Das Kind ist dabei nicht allein. Es bleibt die ganze Zeit in einem geschützten Rahmen, kann sprechen, reagieren und jederzeit aus der Hypnose „zurückkommen“.

Nach der Sitzung sprechen wir – je nach Alter – gemeinsam darüber, wie es dem Kind geht und was es mitnehmen möchte, darüber, wie es dem Kind geht und was es mitnehmen möchte.

Auch Eltern erhalten, wenn passend, Hinweise, wie sie ihr Kind im Alltag unterstützen können.



In einem sicheren
und wertschätzenden
Rahmen darf dein Kind
einfach sein – und neue
Wege entdecken.



Was können Eltern tun?

Begleiten. Vertrauen. Zeit geben.

Als Mutter oder Vater merkst du oft zuerst, wenn es deinem Kind nicht gut geht. Du kannst eine wichtige Unterstützung sein – nicht, indem du alles löst, sondern indem du dein Kind auf seinem Weg begleitest.

Manchmal hilft es bereits, bestimmte Dinge im Alltag gemeinsam zu betrachten:

*Gemeinsam
wachsen.
Schritt für Schritt.*



Mut

Selbstvertrauen

Gelassenheit

Stärke

Ich bin genug.



Dein Kind ernst nehmen
und ihm zuhören.



Gefühle akzeptieren,
auch wenn sie für dich nicht
sofort nachvollziehbar sind.



Druck herausnehmen
und kleine Schritte ermöglichen.



Vertrauen haben,
dass dein Kind seinen eigenen
Weg findet.



Bei Bedarf professionelle
Unterstützung in Anspruch nehmen.

*Du musst den Weg
nicht allein gehen.*

Es darf sich leichter anfühlen –
für dich und dein Kind.



*Kinder, die an sich
glauben, können
ihren eigenen Weg
mit mehr Leichtigkeit
gehen.*



Mit Vertrauen, innerer Stärke
und den richtigen Bildern
im Kopf können Kinder über
sich hinauswachsen.

Große
Wege beginnen
oft mit kleinen
Schritten.



Kinderhypnose: Kosten & Erstgespräch

Investition in Stärke, innere Ruhe und neue Möglichkeiten.

Jedes Kind ist einzigartig – und so auch der Weg, der zu ihm passt. Die Sitzungen sind altersgerecht gestaltet und orientieren sich an den Bedürfnissen und Möglichkeiten des Kindes oder Jugendlichen.

Manchmal ist der nächste Schritt nur ein kleines Stück. Und genau das kann schon viel verändern.



6–11 Jahre
ca. 45–60 Min.

130 €

Kinderhypnose

Spielerisch, altersgerecht
und mit viel Fantasie.



12–16 Jahre
ca. 60–90 Min.

170 €

Hypnose für
Jugendliche

Raum für eigene Themen,
mit mehr Tiefe und
Eigenverantwortung.



ab 17 Jahre
ca. 1–2 Std.

250 €

reguläre Hypnoseseitzung

Für junge Erwachsene –
individuell und lösungsorientiert.



Optionales Erstgespräch · ca. 30 Minuten · 30 €

Im Erstgespräch klären wir deine Fragen und das Anliegen deines Kindes. Fühlst du dich durch die Broschüre oder Website ausreichend informiert, kannst du direkt einen Hypnosetermin für dein Kind buchen.



*Eine Investition in die innere Stärke deines Kindes.
Denn was heute unterstützt, kann morgen vieles leichter machen.*



Du möchtest ein Erstgespräch vereinbaren?

Wenn du Fragen hast oder herausfinden möchtest, ob Hypnose für dein Kind oder deinen Jugendlichen geeignet sein kann, kannst du mich in einem Erstgespräch ganz in Ruhe ansprechen.



Wir besprechen deine Fragen und schauen gemeinsam, was euer Anliegen ist.



Du bekommst einen ehrlichen und transparenten Eindruck von meiner Arbeitsweise.



So könnt ihr in Ruhe entscheiden, ob dieser Weg zu euch passt.

*Manchmal
beginnt Veränderung
mit einem Gespräch.*



*Schön,
dass du da
bist.*



Marion Krönert

Heilpraktikerin



Praxis Potsdam-Babelsberg



Praxis Potsdam-Fahrland



0170 3246017



marion.kroenert@heilpraxis-in-potsdam.de



www.heilpraxis-in-potsdam.de



Direkt zur
Terminbuchung



*Ich freue mich
auf euch!*



Verstehen. Begleiten. Stärken.



Vertrauen
schafft
neue Wege.



*Jedes Kind trägt bereits
alles in sich, was es braucht,
um seinen eigenen Weg
zu gehen.*



Vielen Dank für dein Interesse.

Ich freue mich darauf,
dich und dein Kind kennenzulernen.

Marion Krönert

Heilpraktikerin
Hypnosetherapeutin

